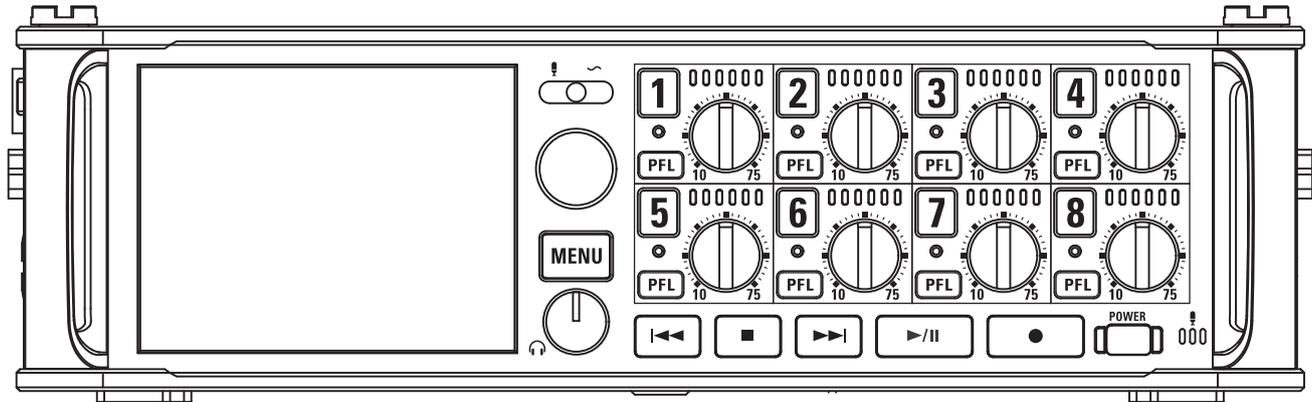


F8

MultiTrack Field Recorder

Version 2.0 Addendum



© 2015 ZOOM CORPORATION

Dieses Handbuch darf weder in Teilen noch als Ganzes ohne vorherige Erlaubnis kopiert oder nachgedruckt werden.

Neue Funktionen in Version 2.0

Bearbeiten von Fader- und Pan-Einstellungen über Eingangs-Trimmregler (Trim Knob Option)	03
Verschieben des zuletzt aufgenommenen Takes in den Ordner FALSE TAKE	05
Löschen von Takes im Ordner FALSE TAKE	06
Einstellen der Methode zur Szenen-Nummerierung (Scene Increment Mode)	08
Eingangspegel in mehreren Tracks gleichzeitig anpassen (Trim Link)	09
Ändern des Track-Namens des nächsten aufgenommenen Tracks (Track Name)	10
Anzeigen und Editieren der in Takes gespeicherten Track-Namensdaten	12
Darstellung der Track-Namen in den Pegelanzeigen (Track Name View)	14
Einstellungen für das Format des Take-Namens (Take Name Format)	15
Anpassen der Lautstärke im L/R-Track	16
Abhören der Playback-Signale bestimmter Spuren während der Wiedergabe	17
Erstellen eines Sound-Reports (Create Sound Report)	18
Überprüfen der Kurzbefehl-Liste	21

Anhang

Liste der Kurzbefehle	22
-----------------------------	----

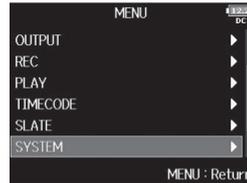
Bearbeiten von Fader- und Pan-Einstellungen über Eingangs-Trimmregler (Trim Knob Option)

Über die Eingangs-Trimmregler lassen sich die Fader- und Pan-Einstellungen der einzelnen Tracks schnell bearbeiten.

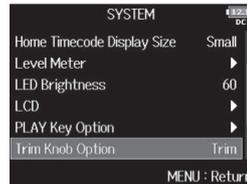
Aktivieren der Eingangs-Trimmregler

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den
Eintrag **SYSTEM** und drücken
Sie .



3. Wählen Sie mit  den
Eintrag „Trim Knob Option“
und drücken Sie .



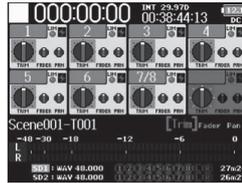
4. Wählen Sie mit  den
Eintrag „Mixer“ und drücken
Sie .



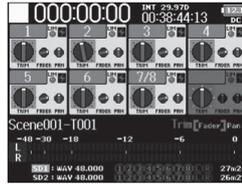
Bearbeiten von Fader- und Pan-Einstellungen über Eingangs-Trimmregler (Trim Knob Option) (Fortsetzung)

Bearbeiten der Fader- und Pan-Einstellungen über die Eingangs-Trimmregler.

1. Öffnen Sie den Mixer im Home-Screen.



2. Wählen Sie mit  den gewünschten Parameter und drücken Sie .



3. Bedienen Sie  im gewünschten Track, um den Parameterwert zu bearbeiten.

HINWEIS

Die im Display dargestellte Reglerposition entspricht dem aktuellen Wert.

ANMERKUNG

Wenn beispielsweise nach der Bearbeitung des Parameters die Position von  nicht mit der des Display-Reglers übereinstimmt, wird dieser im Display grau dargestellt und der Parameter kann nicht über  bearbeitet werden. Stellen Sie  in diesem Fall auf den Wert des Display-Reglers ein, um  und den Display-Regler wieder zu verknüpfen: Nun können Sie den Wert wieder über  bearbeiten.



Parameter mit abweichender Stellung für  und den eingestellten Wert

Verschieben des zuletzt aufgenommenen Takes in den Ordner FALSE TAKE

Sofern Sie mit dem zuletzt aufgenommenen Take nicht zufrieden sind, können Sie diesen schnell in den Ordner FALSE TAKE verschieben.

1. Öffnen Sie den Home-Screen.



2. Drücken und halten Sie .

HINWEIS

- Wenn Sie den zuletzt aufgenommenen Take in den Ordner FALSE TAKE verschieben, wird die laufende Nummer des nächsten Takes um den Wert 1 reduziert.
- Sie können den zuletzt aufgenommenen Take sogar während der Aufnahme in den Ordner FALSE TAKE verschieben.

3. Wählen Sie mit den

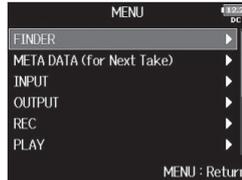
Eintrag „Yes“ und drücken Sie



Löschen von Takes im Ordner FALSE TAKE

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den Eintrag FINDER und drücken Sie .



3. Wählen Sie mit  die gewünschte SD-Karte und drücken Sie .



► Wählen Sie nun eine der folgenden Optionen.

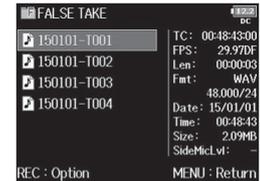
- Löschen von Takes im Ordner FALSE TAKE S. 06
- Leeren des Ordners FALSE TAKE S. 07

Löschen von ausgewählten Takes im Ordner FALSE TAKE

4. Wählen Sie mit  den Eintrag FALSE TAKE und drücken Sie .



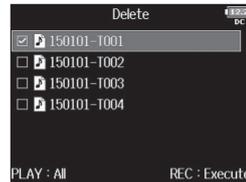
5. Drücken Sie .



6. Wählen Sie mit  den Eintrag „Delete“ und drücken Sie .



7. Wählen Sie mit  den gewünschten Take und drücken Sie .



Drücken Sie , um das Löschen abzubrechen.

HINWEIS

Drücken Sie , um alle eingeblendeten Takes an-/abzuwählen.

8. Drücken Sie .

9. Wählen Sie mit  den Eintrag „Yes“ und drücken Sie .



ANMERKUNG

Gelöschte Takes werden nicht sofort von der SD-Karte gelöscht, sondern in den TRASH-Ordner verschoben.

Leeren des Ordners FALSE TAKE

4. Wählen Sie mit  den Eintrag FALSE TAKE und drücken Sie .



5. Wählen Sie mit  den Eintrag „Empty“ und drücken Sie .



6. Wählen Sie mit  den Eintrag „Yes“ und drücken Sie .



ANMERKUNG

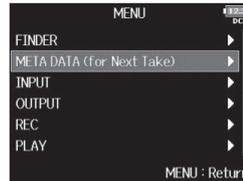
Gelöschte Takes werden nicht sofort von der SD-Karte gelöscht, sondern in den TRASH-Ordner verschoben.

Einstellen der Methode zur Szenen-Nummerierung (Scene Increment Mode)

Sie können die Art der Szenen-Nummerierung im Voraus festlegen.

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den Eintrag „META DATA (for Next Take)“ und drücken Sie



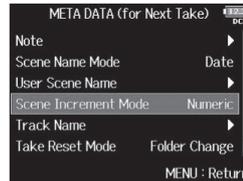
ANMERKUNG

Die Menüabfolge „MENU > REC > Next Take“ der vorherigen Version wurde mit Version 2.0 zu „MENU > META DATA (for Next Take)“ geändert.

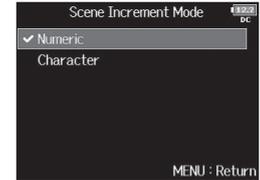
3. Wählen Sie mit  den

Eintrag „Scene Increment

Mode“ und drücken Sie .



4. Wählen Sie mit  die Methode zur Nummerierung und drücken Sie .



Einstellwert	Erklärung
Numeric	Drücken Sie im Home-Screen  +  , um die Szenen-Nummer um den Wert 1 zu erhöhen. Beispiel: Scene → Scene1 → Scene2 → ... → Scene9999
Character	Drücken Sie im Home-Screen  +  , um den Großbuchstaben am Ende des Szenen-Namens zum nächsten Buchstaben weiterzuschalten. Sofern der Szenen-Name nicht mit einem Großbuchstaben endet, wird ein Buchstabe angefügt. Beispiel: Scene1 → Scene1A → Scene1B → ... → Scene1Z → Scene1AA → Scene1AB → ...

HINWEIS

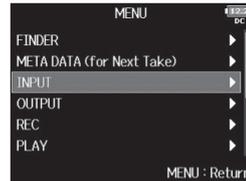
Drücken Sie im Home-Screen  + , um die Szenen-Nummer um den Wert 1 zu erhöhen.

Eingangsspiegel in mehreren Tracks gleichzeitig anpassen (Trim Link)

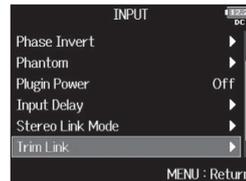
Die Eingangsspiegel mehrerer Tracks lassen sich zusammenfassen und gleichzeitig bearbeiten.

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den Eintrag **INPUT** und drücken Sie .



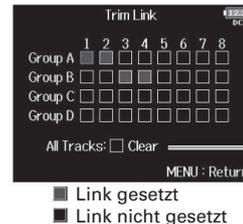
3. Wählen Sie mit  den Eintrag „Trim Link“ und drücken Sie .



HINWEIS

Sie können den Trim-Link-Screen auch vom Home-Screen aus öffnen, indem Sie  gedrückt halten und **3** drücken.

4. Wählen Sie mit  die Tracks und drücken Sie .

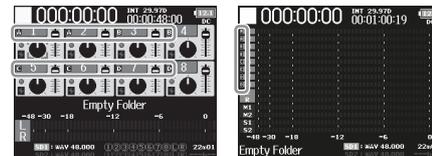


Löschen aller Einstellungen

- Link gesetzt
- Link nicht gesetzt

HINWEIS

- Über  im ersten Track einer Track-Gruppe können Sie gleichzeitig alle Eingangsspiegel der enthaltenen Tracks einstellen.
- Gruppierte Tracks sind durch ein Namen-Symbol gekennzeichnet.



ANMERKUNG

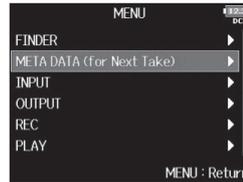
- Ein Track kann nicht in mehreren Gruppen enthalten sein.
- Auch die Eingangsspiegel von Tracks, die als MS Stereo Link konfiguriert sind und einer Track-Gruppe angehören, werden verlinkt.
- Eingangsspiegel von Tracks, denen eine Mikrofonskapsel zugewiesen ist, werden nicht verlinkt, selbst wenn sie zu einer Gruppe gehören.

Ändern des Track-Namens des nächsten aufgenommenen Tracks (Track Name)

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um dem nächsten aufgenommenen Track einen bestimmten Namen zuzuweisen.

1. Drücken Sie .

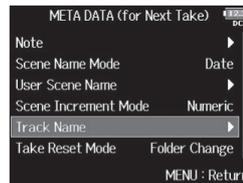
2. Wählen Sie mit  den Eintrag „META DATA (for Next Take)“ und drücken Sie .



ANMERKUNG

Die Menüabfolge „MENU > REC > Next Take“ der vorherigen Version wurde mit Version 2.0 zu „MENU > META DATA (for Next Take)“ geändert.

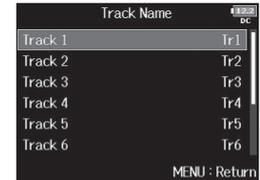
3. Wählen Sie mit  den Eintrag „Track Name“ und drücken Sie .



HINWEIS

Drücken Sie im Home-Screen  + , um den Screen „Track Name“ zu öffnen.

4. Wählen Sie mit  die Spur und drücken Sie .



► Wählen Sie nun eine der folgenden Optionen.

Bearbeiten des Track-Namens	S. 11
Auswahl von Track-Namen aus der Verlaufsliste.....	S. 11

Bearbeiten des Track-Namens

- 5.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Edit“ und drücken Sie .



- 6.** Bearbeiten Sie den Track-Namen.

Für Informationen zur Eingabe von Zeichen lesen Sie „Zeicheneingabe-Screen“ in der **F8** Bedienungsanleitung.



ANMERKUNG

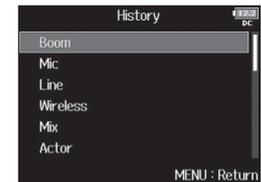
Der Track-Name wird in das Metadaten-Feld <TRACK> <NAME> eingetragen.

Auswahl von Track-Namen aus der Verlaufsliste

- 5.** Wählen Sie mit  den Eintrag „History“ und drücken Sie .



- 6-** Wählen Sie mit  den gewünschten Eintrag und drücken Sie .



ANMERKUNG

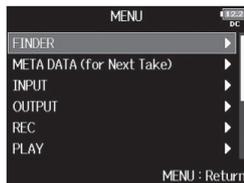
Wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, wird die Verlaufsliste gelöscht.

Anzeigen und Editieren der in Takes gespeicherten Track-Namensdaten

Sie können die in den Takes gespeicherten Daten zum Track-Namen (Metadaten) editieren.

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den Eintrag **FINDER** und drücken Sie .



3. Wählen Sie mit  den **Take** und drücken Sie .

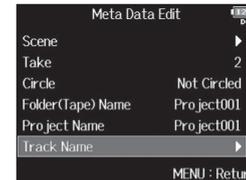
Der Option-Screen wird eingeblendet. Informationen zur Verwendung des Finders finden Sie im Abschnitt „Takes und Ordner“ in der **F8** Bedienungsanleitung.



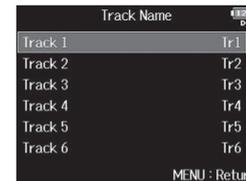
4. Wählen Sie mit  den Eintrag **„Meta Data Edit“** und drücken Sie .



5. Wählen Sie mit  den Eintrag **„Track Name“** und drücken Sie .



6. Wählen Sie mit  die **Spur** und drücken Sie .



► Wählen Sie nun eine der folgenden Optionen.

Anzeigen und Editieren von Track-Namen..... S. 13

Auswahl von Track-Namen aus der Verlaufsliste..... S. 13

Anzeigen und Editieren von Track-Namen

7. Wählen Sie mit  den Eintrag „Edit“ und drücken Sie .



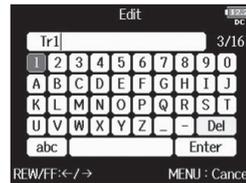
Auswahl von Track-Namen aus der Verlaufsliste

7. Wählen Sie mit  den Eintrag „History“ und drücken Sie .

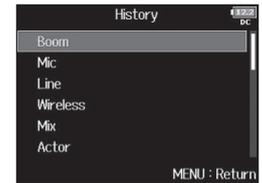


8. Bearbeiten Sie den Track-Namen.

Für Informationen zur Eingabe von Zeichen lesen Sie „Zeicheneingabe-Screen“ in der **F8** Bedienungsanleitung.



8. Wählen Sie mit  den gewünschten Eintrag und drücken Sie .

**ANMERKUNG**

Der Track-Name wird in das Metadaten-Feld <TRACK> <NAME> eingetragen.

ANMERKUNG

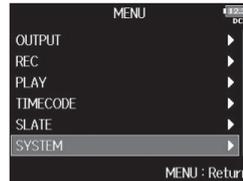
Wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, wird die Verlaufsliste gelöscht.

Darstellung der Track-Namen in den Pegelanzeigen (Track Name View)

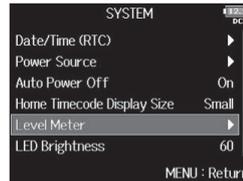
Die Track-Namen, die über die Einstellung „Track Name“ (→ S. 10) vergeben werden, können in den Pegelanzeigen dargestellt werden.

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den Eintrag **SYSTEM** und drücken Sie .



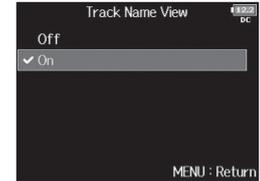
3. Wählen Sie mit  den Eintrag „Level Meter“ und drücken Sie .

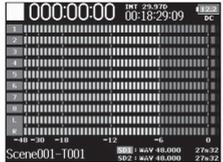
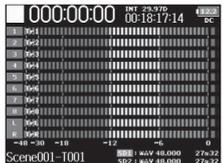


4. Wählen Sie mit  den Eintrag „Track Name View“ und drücken Sie .



5. Wählen Sie mit  den Eintrag „On“ und drücken Sie .



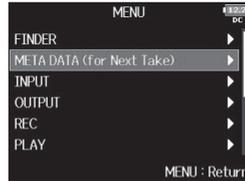
Einstellwert	Erklärung
Off	Die Track-Namen werden nicht auf den Pegelanzeigen dargestellt. 
On	Die über die Funktion „Track Name“ vergebenen Track-Namen (→ S. 10) werden auf den Pegelanzeigen dargestellt. 

Einstellungen für das Format des Take-Namens (Take Name Format)

Sie können das Format für den Track-Namen einstellen, der bei der Aufnahme vergeben wird.

1. Drücken Sie .

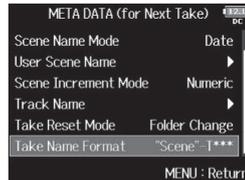
2. Wählen Sie mit  den Eintrag „META DATA (for Next Take)“ und drücken Sie .



ANMERKUNG

Die Menüabfolge „MENU > REC > NextTake“ der vorherigen Version wurde mit Version 2.0 zu „MENU > META DATA (for Next Take)“ geändert.

3. Wählen Sie mit  den Eintrag „Take Name Format“ und drücken Sie .



4. Wählen Sie mit  das Format und drücken Sie .



Einstellwert	Erklärung
"Scene"-T***	<p>[Scene]-T***</p> <ul style="list-style-type: none"> └─ Take-Nummer └─ Szenen-Name <p>Beispiel: Scene001-T001</p>
"Scene"_***	<p>[Scene]_***</p> <ul style="list-style-type: none"> └─ Take-Nummer └─ Szenen-Name <p>Beispiel: Scene001_001</p>

Anpassen der Lautstärke im L/R-Track

1. Öffnen Sie den Home-Screen.



4. Zum Abschluss der Einstellung drücken Sie **MENU** oder



2. Drücken Sie **MENU** + **6**.

ANMERKUNG

Während der Wiedergabe sind die Kurzbefehle deaktiviert.

3. Stellen Sie mit  die Lautstärke ein.



ANMERKUNG

- Die Lautstärke-Einstellungen wirken sich direkt auf die Aufnahme aus.
- Wenn Sie nur auf dem L/R-Track aufzeichnen, wird die Fader-Einstellung für den L/R-Track als 0dB gespeichert.

Abhören der Playback-Signale bestimmter Spuren während der Wiedergabe

Sie können die Playback-Signale einzelner Tracks im SOLO-Modus abhören.

1. Öffnen Sie den Home-Screen.



2. Drücken Sie , um die Wiedergabe zu starten.



3. Drücken Sie , in den Spuren, die Sie abhören möchten.

Die Hintergrundfarbe für die gewählten Tracks wechselt zu grün und ihre Spuranzeigen leuchten orange.



ANMERKUNG

Der SOLO-Modus steht nur für Tracks zur Verfügung, die auch wiedergegeben werden können (Anzeigen leuchten grün).

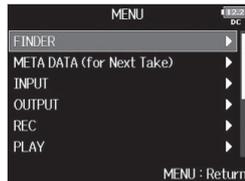
4. Drücken Sie , in einem Track, der abgehört wird, um das Monitoring zu beenden.

Erstellen eines Sound-Reports (Create Sound Report)

Ein Sound-Report enthält Informationen zu den Aufnahmezeiten und Takes.
 Die Reports können als Dateien im CSV-Format (F8_[Ordnername].CSV) ausgegeben werden.
 Sie können die in den Sound-Reports vermerkten Kommentare auch editieren.

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den Eintrag **FINDER** und drücken Sie .



3. Wählen Sie mit  den Ordner oder die SD-Karte, für die Sie einen Sound-Report erstellen möchten, und drücken Sie .



4. Wählen Sie mit  den Eintrag „**Create Sound Report**“ und drücken Sie .



► Wählen Sie nun eine der folgenden Optionen.

Erstellen eines Sound-Reports	S. 19
Editieren der Kommentare	S. 19
Auswahl von Kommentaren aus der Verlaufsliste	S. 20

Erstellen eines Sound-Reports

- 5.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Create“ und drücken Sie .



- 6.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Yes“ und drücken Sie .



Nun wird der Sound-Report auf die gewählte SD-Karte oder in den gewählten Ordner geschrieben.

ANMERKUNG

- Der Sound-Report enthält ausschließlich Informationen zu den Takes im jeweiligen Ordner bzw. auf der SD-Karte.
- Sofern bereits ein Sound-Report mit demselben Namen vorhanden ist, wird dieser überschrieben. Lassen Sie daher besondere Vorsicht walten.

Editieren der Kommentare

- 5.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Info Edit“ und drücken Sie .



- 6.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Comments“ und drücken Sie .

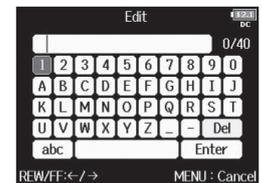


- 7.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Edit“ und drücken Sie .



- 8.** Bearbeiten Sie den Eintrag.

Für Informationen zur Eingabe von Zeichen lesen Sie „Zeicheneingabe-Screen“ in der **F8** Bedienungsanleitung.



Erstellen eines Sound-Reports (Create Sound Report) (Fortsetzung)

Auswahl von Kommentaren aus der Verlaufsliste

- 5.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Info Edit“ und drücken Sie .



- 6.** Wählen Sie mit  den Eintrag „Comments“ und drücken Sie .



- 7.** Wählen Sie mit  den Eintrag „History“ und drücken Sie .



- 8.** Wählen Sie mit  den gewünschten Eintrag und drücken Sie .



HINWEIS

Wenn Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, wird die Verlaufsliste gelöscht.

Überprüfen der Kurzbefehl-Liste

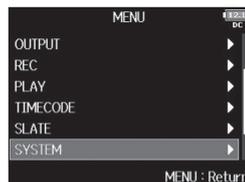
In Version 2.0 wurden Kurzbefehle integriert, die schnellen Zugriff auf verschiedene Funktionen bieten.
In der „Liste der Kurzbefehle“ (→ S. 22) finden Sie weitere Informationen zu den Kurzbefehl-Funktionen.

1. Drücken Sie .

2. Wählen Sie mit  den

Eintrag **SYSTEM** und drücken

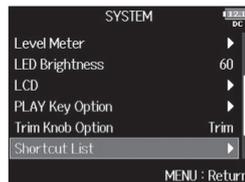
Sie .



3. Wählen Sie mit  den

Eintrag „Shortcut List“ und

drücken Sie .



Liste der Kurzbefehle

Home-Screen

Kurzbefehl	Erklärung
Drücken und halten Sie 	Zeigt den Namen, der an den nächsten aufgenommenen Take vergeben wird. Beispiel: Scene001-T002
 + 	Hebt die Szenen-Nummer um den Zähler 1 an (wenn der Home-Screen dargestellt wird).
 + 	Deaktiviert die Funktion aller Input-Trim-Regler.
Drücken und halten Sie 	Verschiebt den zuletzt aufgenommenen Take in den Ordner FALSE TAKE (wenn der Home-Screen dargestellt wird).
 + 1	Öffnet den Screen MENU > META DATA (for Next Take) > User Scene Name .
 + 2	Öffnet den Screen MENU > META DATA (for Next Take) > Track Name .
 + 3	Öffnet den Screen MENU > INPUT > Trim Link .
 + 5	Setzt die Clipping-Anzeigen in den Pegelanzeigen zurück.
 + 6	Öffnet den Screen zur Fader-Einstellung im L/R-Track.

Mixer-Screen

Kurzbefehl	Erklärung
Drücken und halten Sie 	Setzt den gewählten Pan-Regler/Fader auf seine Voreinstellung zurück (wenn der Home-Screen dargestellt wird). Sofern der Vorgabewert bereits eingestellt ist, schalten Sie die Spur durch Auswahl des zugehörigen Faders stumm.

Zeicheneingabe-Screen

Kurzbefehl	Erklärung
Drücken und bedienen Sie 	Bewegt den Cursor im Screen zur Zeicheneingabe vertikal über die Tastatur.
 + 	Löscht ein Zeichen im Zeicheneingabe-Screen.
 + 	Bewegt den Cursor im Screen zur Zeicheneingabe auf den Eintrag „Enter“.

Routing-Screen

Kurzbefehl	Erklärung
Drücken und bedienen Sie 	Bewegt den Cursor vertikal



ZOOM CORPORATION

4-4-3 Surugadai, Kanda, Chiyoda-ku, Tokyo 101-0062 Japan

<http://www.zoom.co.jp>